FDP Ortsverband Oberursel

DIETER ROSENTRETER WIRD 70

31.03.2017

Am 30.03.2017 feiert Dieter Rosentreter seinen 70. Geburtstag. Anlass genug, ihm für seine Verdienste für Oberursel und die FDP zu danken.

In Niederbayern geboren kehrte Dieter Rosentreter nach seiner aktiven Zeit in Oberursel 2014 wieder dorthin zurück und lebt seitdem mit seiner Frau in Steinach bei Straubing. Dies jedoch ist für ihn kein Grund, neben seinem derzeitigen Wirken als Pressesprecher des FDP-Kreisverbandes Straubing Stadt, nicht weiter insbesondere in karnevaltreibenden und Sozialvereinen Oberursels aktiv zu sein. Seit 1999 ist Dieter Rosentreter bis heute Vorsitzender des Fördervereins Schulwald.

Als Karnevalsprinz hat Dieter Rosentreter vor 25 Jahren die Vorsitzenden der karnevaltreibenden Vereine zusammengebracht und neben weiteren Initiativen in Zusammenarbeit mit der Stadt vor allem den Rathaussturm wieder zum Leben erweckt.

Von 1968 an arbeitete Dieter Rosentreter bis 2003, zuletzt als alleiniger geschäftsführender Gesellschafter bei der Oberurseler Firma FEMSO-WERK GmbH & Co. 2003 fand der politische Werdegang Rosentreters in der FDP seinen Höhepunkt in seiner Wahl zum hauptamtlichen Ersten Stadtrat Oberursels. Ein Amt, das er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 2012 mit viel Herz und Verstand ausfüllte. Er hat als Sozialdezernent Oberursel maßgeblich geprägt und im Sozial- und Kulturbereich hohe fachliche und vor allem auch zwischenmenschliche Maßstäbe gesetzt.

Abgerufen am 25.11.2026 unter https://fdp-oberursel.de/?p=847

Die Liberalen haben Dieter Rosentreter und seinem stetigen politischen Wirken, seit 1981 im kommunalen Ehrenamt zunächst als ehrenamtlicher Stadtrat, ab 1985 als Fraktionsvorsitzender der FDP in der Stadtverordnetenversammlung und von 1985 bis 1993 als erster liberaler Stadtverordnetenvorsteher in Hessen, viel zu verdanken. DieFDP Oberursel und die hiesige Sozialpolitik werden noch heute mit seinem Namenverbunden.

Dr. Frank Blechschmidt ist unter anderem wegen „Ro“, wie Dieter Rosentreter in den 90er Jahren freundschaftlich genannt wurde, in die FDP eingetreten und mit großer Unterstützung von „Ro“ aktiv geworden – im Ortsbeirat Weißkirchen, im Kreistag, als Kreisvorsitzender.

„Mit knapp 19 Jahren bin ich 1979 in die erste FDP-Sitzung gekommen, habe gleich mitdiskutiert und nach der Sitzung hat sich Dieter mit zwei ‚alren' Mitdreißigern mit mir zusammengesetzt, um mir das, was Kommunalpolitik ausmacht, kurz zu erläutern. Er hat verstanden, die Mitglieder und Neumitglieder zu motivieren – ehrenamtlich, mit viel Spaß und Lebensfreude tätig zu werden.“, so erinnert sich Frank Blechschmidt gerne zurück, für den Dieter Rosentreter bis heute mehr als ein Parteifreund ist.

„Mit Dieter Rosentreter verbinde ich liberale Sozialpolitik. Im Rahmen meiner Initiative zur Gründung der Kinderkrippe in Bommersheim ab 2005 habe ich ihn kennen und seinen hohen Sachverstand und vor allem seine Offenheit für Neues schätzen gelernt. Liberal und sozial, das passt wunderbar zusammen. Dieter hat es damals sehr leicht und selbstverständlich bewiesen.“, so Katja Adler, Orts- und Fraktionsvorsitzende der FDP Oberursel.

Sabine Kinkel, ehrenamtliche Stadträtin muss „heute immer noch daran denken, dass Dieter am Hessentag sein Lager in seinem Büro im Rathaus aufgeschlagen hatte und ich da jeden Morgen hingegangen bin, um nach dem Rechten zu sehen.“

Dieter Rosentreter hat immer Versucht, Kompromisse zu finden, mit denen die politischen Gremien gut leben konnten. Parteiübergreifend war er stets bemüht für Konsens zu sorgen. Sein „Vergelt´s Gott“ als Schlusswort in seinen Redebeiträgen insbesondere bei Vereinen ist unvergessen.

Dieter Rosentreter hat viel geleistet, ehrenamtlich, durchsetzungsstark, mit viel Herz und Verstand.

Die Freie Demokraten verdanken ihm viel und gratulieren Dieter Rosentreter von Herzen

Abgerufen am 25.11.2026 unter https://fdp-oberursel.de/?p=847

zu seinem 70. Geburtstag.

Abgerufen am 25.11.2026 unter https://fdp-oberursel.de/?p=847